

## STELLENAUSSCHREIBUNG

# Hauptsachverständiger (m/w) Notfallvorsorge und -reaktion

Referat: Funktionen der öffentlichen Gesundheit

Referenz: ECDC/AD/2020/PHF-HSEPR

Bewerbungen auf die vorstehend genannte Stelle eines Bediensteten auf Zeit sind beim Europäischen Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC) einzureichen.

## Stellenbeschreibung

Der Stelleninhaber wird im Referat Funktionen der öffentlichen Gesundheit eingesetzt und ist dem Leiter der Gruppe Reaktions- und Notfallmaßnahmen der Sektion Unterstützung für die Notfallvorsorge und -reaktion (EPRS) unterstellt. Er wird mit den Teammitgliedern und anderen beteiligten Referaten zusammenarbeiten, um die Tätigkeiten des Zentrums in Bezug auf Maßnahmen für die Notfallvorsorge und -reaktion weiterzuentwickeln, mit dem Ziel, schwerwiegende grenzüberschreitende Gesundheitsbedrohungen im Zusammenhang mit übertragbaren Krankheiten zu erkennen, zu bewerten, sich darauf vorzubereiten und darauf zu reagieren.

Er wird insbesondere für die folgenden Arbeitsbereiche zuständig sein:

- Unterstützung der Entwicklung der Tätigkeiten des Zentrums in Abstimmung mit den beteiligten ECDC-Referaten und unter der Aufsicht des Leiters der Gruppe Reaktions- und Notfallmaßnahmen der Sektion EPRS, mit dem Ziel, die Notfallvorsorge und -reaktion der Europäischen Union in Bezug auf Bedrohungen durch übertragbare Krankheiten im Einklang mit den Anforderungen der einschlägigen politischen Maßnahmen der EU zu stärken;
- Einleitung von und Teilnahme an ECDC-Projekten, vor allem im Bereich der Notfallvorsorge und -reaktion bei Bedrohungen durch übertragbare Krankheiten;
- Förderung und Pflege einer wirksamen Zusammenarbeit mit europäischen und internationalen Partnern, vor allem im Bereich der Notfallvorsorge und -reaktion bei Bedrohungen durch übertragbare Krankheiten, und insbesondere
  - Unterstützung der Europäischen Kommission (insbesondere des Referats Krisenmanagement und Abwehrbereitschaft im Gesundheitsbereich der GD SANTE) und ihres Gesundheitssicherheitsausschusses;

- Unterstützung der Mitgliedstaaten bei der Verbesserung ihres Stands der Notfallvorsorge und der Reaktion auf schwerwiegende grenzüberschreitende Gesundheitsbedrohungen (z. B. durch Erstellung und Koordinierung der Entwicklung von schnellen Risikobewertungen, Simulationsübungen, Fallstudien, Folgeprüfungen, Länderbesuche, Einsätze vor Ort und Unterstützung von Ausbruchsuntersuchungen); und
- Verbesserung der Zusammenarbeit mit der WHO bei der Umsetzung der Internationalen Gesundheitsvorschriften;
- Koordinierung der Planung und Durchführung von Maßnahmen im Bereich der Katastrophenvorsorge mit Schwerpunkt auf Epidemien und Pandemien, Förderung der Zusammenarbeit mit speziellen Arbeitsgruppen zur Unterstützung der Umsetzung der Gesundheitsaspekte des Sendai-Aktionsrahmens;
- Mitwirkung an der Ausarbeitung eines Aktionsplans für die Bewertung des Stands der Vorbereitung der EU und der Mitgliedstaaten in Zusammenarbeit mit entsprechenden Sachverständigen des ECDC, den nationalen Kontaktstellen für die Bereitschaft und Reaktionsfähigkeit, und Unterstützung der länderspezifischen Unterstützungsmaßnahmen des ECDC;
- in Zusammenarbeit mit den relevanten Referaten des ECDC Entwicklung und Verbesserung von Standardarbeitsanweisungen, Schulungsmaterial, Instrumenten und Leitfäden für Bereitschafts- und Reaktionstätigkeiten im Zusammenhang mit neu auftretenden Ereignissen, einschließlich des Betriebs der Notfalleinsatzzentrale und ihres Bereitschaftsdienstes;
- Koordinierung von und Mitarbeit an der Erstellung schneller Risikobewertungen im Zusammenhang mit neu auftretenden und erneut auftretenden Gesundheitsbedrohungen für die EU;
- Aufbau enger Arbeitskontakte mit und Unterstützung von anderen operativen Referaten innerhalb des Zentrums im Bereich der Notfallvorsorge und -reaktion;
- Vertretung des ECDC bei internationalen Zusammenkünften und Veranstaltungen;
- Einleitung und Koordinierung von sowie aktive Mitwirkung an wissenschaftlichen Veröffentlichungen, einschließlich Peer-Review-Publikationen, auf dem Gebiet der Notfallvorsorge und -reaktion bei Bedrohungen durch übertragbare Krankheiten;
- nach Bedarf Mitwirkung an anderen Tätigkeiten des ECDC, die in das Fachgebiet des Stelleninhabers fallen;
- aktive Teilnahme an und Koordinierung von Reaktionsaufgaben;
- der Stelleninhaber kann aufgefordert werden, am 24-Stunden-Bereitschaftssystem des ECDC teilzunehmen.

## Erforderliche Qualifikation und Erfahrung

### A. Formale Anforderungen

Um zum Auswahlverfahren zugelassen zu werden, müssen die Bewerber folgende formale Anforderungen erfüllen:

- Sie müssen über ein Bildungsniveau verfügen, das einem durch ein Zeugnis bescheinigten abgeschlossenen Hochschulstudium mit einer Regelstudiendauer von mindestens vier Jahren entspricht, oder ein Bildungsniveau, das einem durch ein Zeugnis bescheinigten

abgeschlossenen Hochschulstudium mit einer Regelstudiendauer von mindestens drei Jahren entspricht, zuzüglich einschlägiger Berufserfahrung von mindestens einem Jahr<sup>1</sup>;

- sie müssen über eine mindestens neunjährige Berufserfahrung<sup>2</sup> (nach Erwerb des Abschlusszeugnisses) verfügen;
- sie müssen fundierte Kenntnisse einer EU-Amtssprache sowie zufriedenstellende Kenntnisse einer weiteren EU-Amtssprache auf einem für die Ausübung der mit der Tätigkeit verbundenen Aufgaben erforderlichen Niveau<sup>3</sup> besitzen;
- sie müssen die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaats der Europäischen Union, Norwegens, Islands oder Liechtensteins besitzen;
- sie müssen im Besitz der staatsbürgerlichen Rechte sein<sup>4</sup>;
- sie müssen den Verpflichtungen aus den für sie geltenden Wehrgesetzen nachgekommen sein;
- sie müssen die sittlichen Anforderungen an die Tätigkeit erfüllen;
- sie müssen im Besitz der für die Ausübung der Tätigkeit erforderlichen körperlichen Eignung sein.

## B. Auswahlkriterien

Für diese Stelle kommen Bewerber in Betracht, die die folgenden wesentlichen Kriterien hinsichtlich der Berufserfahrung und der persönlichen Eigenschaften/der sozialen Kompetenz erfüllen. Diese sind:

### Berufserfahrung/Fachkenntnisse:

- Mindestens fünfjährige Berufserfahrung in für die Stellenbeschreibung relevanten Positionen;
- Hochschulabschluss im Bereich Gesundheit, vorzugsweise mit Postgraduiertenabschluss im Bereich öffentliche Gesundheit oder Katastrophenvorsorge;
- nachgewiesene Erfahrung mit Tätigkeiten im Zusammenhang mit der strategischen und operativen Stärkung der Notfallvorsorge und -reaktion bei Bedrohungen durch übertragbare Krankheiten in den Mitgliedstaaten und/oder auf EU- und/oder internationaler Ebene;
- Erfahrung in der Entwicklung und Pflege von Arbeitsbeziehungen zu Gesundheitsbehörden in den EU-Mitgliedstaaten und in anderen Partnerländern (z. B. Erweiterungsländern und/oder Ländern der Europäischen Nachbarschaftspolitik);
- nachgewiesene Berufserfahrung im Projektmanagement im Bereich der Notfallvorsorge und -reaktion in Bezug auf die öffentliche Gesundheit, vorzugsweise einschließlich Feldarbeit;
- fundierte Kenntnis der Politikmaßnahmen, rechtlichen Rahmenbedingungen und Mechanismen auf EU- und internationaler Ebene in Bezug auf Notfallvorsorge- und -

---

<sup>1</sup> Es werden nur Hochschul- und Bildungsabschlüsse berücksichtigt, die in den EU-Mitgliedstaaten erworben oder von den zuständigen Behörden der betreffenden Mitgliedstaaten als gleichwertig anerkannt wurden.

<sup>2</sup> Die allgemeine Wehrpflicht wird stets berücksichtigt.

<sup>3</sup> Bewerber, die keine Amtssprache der EU oder Englisch als Muttersprache haben, müssen eine Bescheinigung über ihr Niveau in einer zweiten Sprache vorlegen (mindestens B1). Um auf der Grundlage des jährlichen Beförderungsverfahrens für eine Beförderung infrage zu kommen, müssen Bedienstete gemäß dem geltenden Beamtenstatut und den Durchführungsbestimmungen darüber hinaus über ausreichende Kenntnisse einer dritten EU-Amtssprache verfügen.

<sup>4</sup> Vor der Einstellung wird der erfolgreiche Bewerber ersucht, ein polizeiliches Führungszeugnis vorzulegen, aus dem hervorgeht, dass keine Vorstrafen bestehen.

reaktionsplanung bei grenzüberschreitenden Gesundheitsbedrohungen und der damit verbundenen sektorübergreifenden Zusammenarbeit, einschließlich eines guten Verständnisses der nationalen Gesundheitssysteme in den Mitgliedstaaten;

- ausgezeichnete Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift.

### Persönliche Eigenschaften/soziale Kompetenz:

- Fähigkeit zur Zusammenarbeit und zum Aufbau intensiver Arbeitsbeziehungen;
- ausgezeichnete Fähigkeiten im Bereich Organisation und Projektmanagement: eine planvolle Arbeitsweise und die Fähigkeit, Prioritäten zu setzen;
- ausgezeichnete Verhandlungs- und Kommunikationsfähigkeiten, basierend auf organisatorischem Verständnis, Lagebewusstsein, insbesondere bei der Zusammenarbeit mit wichtigen Partnerakteuren;
- Belastbarkeit und Fähigkeit, Zuständigkeiten zu steuern und die Initiative zu ergreifen;
- Qualitäts- und Dienstleistungsorientiertheit.

Je nachdem, wie viele Bewerbungen eingehen, kann der Auswahlausschuss auch strengere Anforderungen im Rahmen der genannten Auswahlkriterien stellen.

## Chancengleichheit

Als Arbeitgeber setzt sich das ECDC für Chancengleichheit ein und begrüßt Bewerbungen aller Bewerberinnen und Bewerber, die die Zulassungs- und Auswahlkriterien erfüllen, ohne Unterschied von Staatsangehörigkeit, Alter, Rasse, politischer Anschauung, Weltanschauung oder Religion, Geschlecht oder sexueller Ausrichtung und Behinderung.

Frauen sind derzeit in diesem Geschäftsbereich/diesen Managementfunktionen unterrepräsentiert. Daher werden Frauen ermutigt, sich zu bewerben.

## Einstellung und Beschäftigungsbedingungen

Die Einstellung erfolgt auf der Grundlage einer Liste von Bewerbern, die in die engere Wahl gezogen werden und die der Auswahlausschuss der Direktorin vorschlägt. Diese Stellenausschreibung dient als Grundlage für die Erstellung des Vorschlags des Auswahlausschusses. Die Bewerber können zur Teilnahme an schriftlichen Tests aufgefordert werden. Sie werden darauf hingewiesen, dass der Vorschlag veröffentlicht werden kann und dass die Aufnahme in die engere Auswahlliste keine Garantie für eine Einstellung ist. Die Auswahlliste der Bewerber wird nach einem offenen Auswahlverfahren erstellt.

Der erfolgreiche Bewerber wird gemäß Artikel 2 Buchstabe f der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften für einen Zeitraum von fünf Jahren als Bediensteter auf Zeit eingestellt. Dieser Zeitraum kann verlängert werden. Die Einstellung erfolgt in der Besoldungsgruppe **AD 8**.

Die Bewerber werden darauf hingewiesen, dass das Statut der Beamten der Europäischen Union für alle neuen Bediensteten die erfolgreiche Absolvierung einer Probezeit vorsieht.

Weitere Informationen zu den Vertrags- und Arbeitsbedingungen entnehmen Sie bitte den Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften, die unter folgendem Link abrufbar sind:

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A01962R0031-20140501>.

Der Ort der dienstlichen Verwendung ist Stockholm, wo das Zentrum seinen Sitz hat.

## Reserveliste

Eine Reserveliste kann aufgestellt und bei Bedarf für die Besetzung ähnlicher Stellen herangezogen werden. Die Reserveliste ist bis zum 31. Dezember des Jahres gültig, in dem die Bewerbungsfrist abläuft, und kann verlängert werden.

## Bewerbungsverfahren

Zur Bewerbung schicken Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an [Recruitment@ecdc.europa.eu](mailto:Recruitment@ecdc.europa.eu) und geben dabei im Betreff der E-Mail eindeutig die Referenznummer dieser Stellenausschreibung und Ihren Familiennamen an.

Ihre Bewerbung ist nur dann gültig, wenn Sie alle erforderlichen Abschnitte des Bewerbungsformulars ausgefüllt haben, das als Word- oder PDF-Datei vorzugsweise auf Englisch<sup>5</sup> einzureichen ist. Unvollständige Bewerbungen werden als ungültig erachtet.

Das Bewerbungsformular des ECDC kann unter folgender Internetadresse von unserer Website abgerufen werden:

<https://ecdc.europa.eu/en/about-us/work-us/recruitment-process>.

Die Frist für die Einreichung der Bewerbungen und weitere Informationen zum Stand dieses Auswahlverfahrens sowie wichtige Informationen in Bezug auf das Einstellungsverfahren sind auf unserer Website unter vorstehendem Link zu finden.

Aufgrund der großen Zahl eingehender Bewerbungen werden nur Bewerber benachrichtigt, die zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen werden.

---

<sup>5</sup> Diese Stellenausschreibung wurde aus dem englischen Original in alle EU-Amtssprachen übersetzt. Da beim ECDC in der Regel Englisch als Arbeitssprache verwendet wird, zieht es das Zentrum vor, Bewerbungen in englischer Sprache entgegenzunehmen.